

## **Forschungskolloquium: Intellektuelle Positionsbestimmungen im 20. Jahrhundert**

**Dozentin: Prof. Dr. A. Richter**

**Zeit: Donnerstag, 10-12 Uhr**

**Ort: Dachritzstraße 12, Raum 329**

### **Kommentar/Beschreibung:**

Ausgehend von ausgewählten Ansätzen der Forschung werden im Modul zunächst literatur- und kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Figur des Intellektuellen und auf Intellektuellendebatten erarbeitet.

Auf dieser Grundlage sollen dann Positionsbestimmungen einzelner nicht nur (südost-)europäischer Intellektueller in ihrem jeweiligen literaturhistorischen wie politischen Kontext betrachtet werden, wobei die zeitliche wie thematische Spannweite von Reaktionen auf den Ersten Weltkrieg über politische Umbrüche und Kriegserfahrung in der Mitte des 20. Jahrhunderts, von 1968 bis zu Postmoderne, Postsozialismus und Globalisierung reichen.

Angedacht sind folgende Blöcke:

I. Intellektuelle und ihre gesellschaftliche und politische Rolle; Ansätze der Intellektuellenforschung; der Typus des (literarischen) Intellektuellen

II. Der moderne Intellektuelle in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts

III. Antifaschismus und nationalismuskritische Positionen

IV. Intellektuelle und die Systemfrage

V. Postmoderne, Postsozialismus und Globalisierung: neues Engagement oder ästhetische Existenz der Intellektuellen? (mit erweitertem Beispielblock in Abhängigkeit von den Interessen der SeminarteilnehmerInnen)

Die Materialien für den ersten Block werden bis Semesterbeginn zur Verfügung gestellt. Weitere Absprachen zu Inhalt und Verlauf erfolgen in der ersten Veranstaltung.